

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Zorbas,

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch ich darf Sie heute sehr herzlich zum 6-jährigen Jubiläum der IBB Netzwerk GmbH willkommen heißen. Leider kann ich heute nicht persönlich hier sein, aber dennoch möchte ich mir nicht die Gelegenheit nehmen lassen, diesem innovativen und zukunftsorientierten Netzwerk zu gratulieren. Die IBB Netzwerk GmbH hat es geschafft, sechs Jahre industrielle Biotechnologie erfolgreich zu fördern. Sie ist Bindeglied zwischen Netzwerkmitgliedern, zwischen Förderquellen und potentiellen Empfängern, zwischen Forschung und Industrie und nicht zuletzt die Verbindungsstelle zur Politik. Durch meine Arbeit im Europäischen Parlament weiß ich, wie wichtig es ist, zwischen verschiedenen Akteuren den Kontakt zu halten, über neue Entwicklungen zu informieren und gegenseitig für Verständnis zu werben. Die IBB Netzwerk GmbH leistet insoweit eine hervorragende Arbeit; sie hat einen großen Anteil daran, dass die industrielle Biotechnologie in Bayern und darüber hinaus ein aufstrebender Sektor ist.

Ich bin von Schlüsseltechnologien, wie die industrielle Biotechnologie, überzeugt, da diese die Grundlage für weitere Entwicklungen und Innovationen legen. Speziell auf europäischer Ebene müssen wir auf innovative Verfahren setzen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. In Bereichen wie Bioenergie, biotechnologisch hergestellten Futtermittelzusatzstoffen und Biogenen Pflanzenschutzmitteln spielt die industrielle Biotechnologie bereits heute eine wichtige Rolle und wird noch mehr an Bedeutung gewinnen. Vor sechs Jahren war Bayern ein mehr oder weniger „weißer Fleck“ auf dem Gebiet der Biotechnologie – heute sind wir eine der führenden Regionen auf diesem Gebiet und die Aktivitäten des IBB Netzwerkes sind weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannt. Auch die Europäische Union stellt dies anerkennend fest. Im neuen Forschungsrahmenprogramm „Horizont 2020“ erhöht sie ihre Fördermittel für den Bereich "Forschung und Innovation" im Vergleich zur vorherigen Förderperiode um 25%. Auch weitere Vereinfachungen bei den Förderprogrammen sollen ein Beitrag sein, um die notwendigen Rahmenbedingungen für Forschung und Entwicklung in industrieller Biotechnologie zu verbessern.

Ich gratuliere der IBB Netzwerk GmbH ganz herzlich zu erfolgreichen 6 Jahren ihres Bestehens und wünsche der IBB weiterhin viele Ideen und Innovationen, die das Unternehmen weiterhin prosperieren lassen, sowie den Verantwortlichen der IBB Netzwerk eine glückliche Hand bei Ihren Aktivitäten.

Herzliche Grüße

Ihre

Dr. Angelika Niebler, MdEP